

# Das Freudenmädchen

NaLu

Von theimmortals

## Kapitel 6:

Im der Cafeteria einer großen Firma

"Und pinki wie war dein gestriger Abend?", frage Gajeel mit einem grinsen im Gesicht. "Interessant", erwiderte Natsu und wurde rot um die Nase, worauf alle anfangen zu lachen.

"Unser Natsu ist keine ewige Jungfrau mehr", sagte Gray und klopfte seinen Kollegen auf die Schulter.

"Und was habt ihr alles für schweinskram angestellt", fragte Sting ihn.

"Ähm, keine Schweinereien. Wir hatten nur einmal Sex und das normalen."

"Das ist ja öde", jammerte Gray. "Was habt ihr den so lange gemacht? Wir hatten sie für zwei Stunden gebucht?"

"Sie hat mir erzählt, warum sie wieder als Freudenmädchen arbeitet. Sie tut mir echt Leid. Ich habe ihr noch ein Check über 65.000 Yen da gelassen, damit sie die Schulden los wird, bzw die Schulden ihres scheiß Freundes", seufzte der pink haarige. "Ich verstehe nicht wieso sie so was tut."

"Anscheinend liebt sie ihren Freund so sehr, aber es ist schon Assi das er so was zulässt."

"Er will ja das sie so was macht", sagte Natsu und stopfte sich Pudding in den Mund.

"Also das ist ja noch assiger, naja lasst uns wanderst rüber reden, dass macht ja schlechte Laune."

Naja ihre Pause waren eh zu ende und sie mussten wieder in ihre Büros. Natsu musste noch ein Auftrag für die Takeda Pharmaceutical machen, dafür würde er noch mindestens morgen dran sitzen. Also holte er sich noch ein Kaffee und setzte sich wieder an sein Laptop und tippte los.

Um 21 Uhr machte der junge Geschäftsmann dann Feierabend. Er streckte sich noch in Ruhe und stand auf, nahm seine Aktentasche und verließ das Riesen Gebäude. Er bestellte sich ein Taxi und fuhr nach hause. Als er Zuhause ankam, zog er die Schuhe aus, warf eine Pizza in den Backofen und ging in der zeit eine runde duschen. Nach der schönen heißen dusche, holte er sich die Pizza aus dem Backofen, schaltete den TV an und chillte sich auf die Couch. Um 1 Uhr schaute er auf die Uhr und entschloss sich schlafen zu gehen.

## Im Fairy Tail

"Mira, hab ich heute noch einen Kunden?", fragte die blonde Schönheit während sie an ihrem alkoholfreien Cocktail schlürfte.

"Ja, um 2 Uhr kommt noch einer. Er hat dich für eine Stunde gebucht", sagte die weißhaarige Bardame Lucy seufzte. Sie hat gerade den Namen des Kunden gelesen, der sie gebucht hatte. Es war ein 52-jähriger Mann. Schon wieder ein alter Sack.

Doch es musste sein. Es fehlten noch knapp 400.000 Yen (3.000€), pro Kunde ca. 25.000 Yen, das kann noch dauern. Sie trank noch in Ruhe ihren Cocktail aus und ging dann hoch zum Kunden, der schon auf dem Zimmer wartete.

Als es dann um 4 Uhr Feierabend hier war, sie unendlich glücklich, leider stand ihr letzter Kunde auf Fesselspielchen und zwar darauf, dass er fesseln durfte. Ihre Handgelenke waren aufgeraut, sie bekam von Mira eine Spezialcreme, damit ihre rauen Handgelenke wieder verschwanden. Dann wurde sie wieder von Loki geschnappt und sie gingen nach Hause. Nächste Woche hatte Lucy 3 Tage frei, und wollte mit Levy shoppen gehen, deswegen nahm sie morgen einen Kunden mehr an. Normalerweise nahm sie nur 3 Kunden an einem Abend, aber morgen waren es 4.

Als Lucy und Loki Zuhause ankamen, ging die blonde Schönheit in Ruhe duschen, sie wollte heute auch nicht mit ihrem Freund schlafen, sie hatte nur selten Lust auf ihn, kam wahrscheinlich wegen ihrer Arbeit. Also duschte sie lange, als sie zurück kam, war Loki schon eingeschlafen. Lucy zog ihr Nachthemd an und legte sich auch ins Bett und schlief schnell ein.